TÜR AUF

Datenschutz-Information

Was die Wohndiscount GmbH mit deinen Daten macht, wenn du eine Wohnung bei ihr mieten willst oder mietest.

Wer verantwortlich ist

Wohndiscount GmbH
An der Waisenhausmauer 12, 06108 Halle (Saale)
Telefon 0345 122 99 50, kontakt@wohndiscount.de

Datenschutzbeauftragter

Den Datenschutzbeauftragten von Wohndiscount erreichst du unter datenschutz@wohndiscount.de oder per Post an die Anschrift oben, mit dem Zusatz „Datenschutz“.

Wofür Wohndiscount deine Daten nutzt

Um über deine Anfrage zu entscheiden, den Mietvertrag zu schließen und das Mietverhältnis abzuwickeln. Grundlage ist Art. 6 Abs. 1 Buchst. b DSGVO.

Von Personen, die mit dir einziehen, nutzt Wohndiscount nur, was für die Meldebehörde nötig ist (§ 19 Bundesmeldegesetz). Grundlage ist Art. 6 Abs. 1 Buchst. c DSGVO.

Berechtigtes Interesse

Auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 Buchst. f DSGVO nutzt Wohndiscount deine Daten außerdem,

- um deine Bonität bei einer Auskunftei wie der SCHUFA zu prüfen (siehe Bogen „SCHUFA-Abfrage und Bonität“),
- um nach einem erfolglosen Mahnverfahren die nötigen Daten an ein vertraglich gebundenes Inkassounternehmen zu geben,
- um Anfragen anderer zu beantworten, wenn diese ein berechtigtes Interesse nachweisen und deine schutzwürdigen Interessen nicht dagegen sprechen.

Wer deine Daten bekommt

Immer nur das, was für die jeweilige Aufgabe nötig ist:

- Mitarbeitende von Wohndiscount, die dein Mietverhältnis betreuen
- der Eigentümer der Wohnung, für den Wohndiscount vermietet
- Abrechnungsunternehmen
- IT-Dienstleister
- Handwerksbetriebe und Hausmeisterdienste
- Auskunfteien für die Prüfung der Bonität
- die Meldebehörde (§ 19 Bundesmeldegesetz)
- ein Inkassounternehmen, aber nur nach einem erfolglosen Mahnverfahren

Länder außerhalb der EU

Wohndiscount verarbeitet deine Daten nur in der EU. Eine Übermittlung in andere Länder ist nicht geplant.

Wie lange die Daten bleiben

Kommt kein Mietvertrag zustande, löscht Wohndiscount deine Daten 6 Monate nach dem letzten Kontakt, wenn ihr nichts anderes vereinbart.

Mietest du die Wohnung, bleiben die Daten, bis das Mietverhältnis beendet und alles abgerechnet ist. Unterlagen, die Wohndiscount gesetzlich aufbewahren muss, bleiben bis zu 10 Jahre (§ 147 Abgabenordnung).

Musst du deine Daten angeben?

Ohne die Angaben aus der Selbstauskunft kann Wohndiscount nicht über einen Mietvertrag entscheiden. Was als freiwillig markiert ist, kannst du leer lassen.

Entscheiden Menschen?

Ja. Wohndiscount trifft keine automatisierte Entscheidung über dich und nutzt kein Profiling (Art. 22 DSGVO).

Andere Zwecke

Für andere Zwecke nutzt Wohndiscount deine Daten nur, um gesetzliche Aufbewahrungspflichten zu erfüllen.

Deine Rechte

Du hast jederzeit das Recht auf

- Auskunft über deine Daten (Art. 15 DSGVO),
- Berichtigung (Art. 16),
- Löschung (Art. 17),
- Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18),
- Datenübertragbarkeit (Art. 20),
- Widerspruch (Art. 21).

Schreib dafür einfach an Wohndiscount oder an den Datenschutzbeauftragten.

Beschwerde

Du kannst dich beim Datenschutzbeauftragten von Wohndiscount beschweren. Er gibt deinen Namen nicht an Wohndiscount weiter. Außerdem kannst du dich bei einer Datenschutz-Aufsichtsbehörde beschweren (Art. 77 DSGVO), zuständig für Wohndiscount ist der Landesbeauftragte für den Datenschutz Sachsen-Anhalt.

Bestätigung

Ich habe diese Datenschutz-Information der Wohndiscount GmbH bekommen. Bitte unterschreib hier und schick die Seite mit deiner Selbstauskunft an kontakt@wohndiscount.de.

Wohnung (Adresse und Lage im Haus)

Name, Vorname

Name, Vorname (zweite Person, falls ihr zu zweit mietet)

Ort, Datum

Ort, Datum

Unterschrift erste Person

Unterschrift zweite Person